



ZUGER HEIMATSCHUTZ

## Metalli Zug - «Baukultur 1975 – 2000»

<b>Rundgang 1</b>	<b>Samstag, 18. April 2026</b>
<b>Rundgang 2</b>	<b>Samstag, 30. Mai 2026</b>
<b>Zeit</b>	<b>09.30 Uhr</b>
<b>Treffpunkt</b>	<b>Dachterrasse / Eingang Migros Klubschule</b>
<b>Referent</b>	<b>Cyril Kennel, Design- und Architekturhistoriker</b> cyrilkennel.com und postmoderne.ch



© Copyright Noah Santer, Schweizer Heimatschutz

Tempelartige Portale, eine imposante Galerie, ein klassischer Stadtplatz sowie das eine oder andere humorvolle Augenzwinkern: Das Stadtquartier «Metalli» (Hafner Wiederkehr Partner, 1984 – 1990) vereint auf zahlreichen Ebenen Merkmale der sogenannten Postmoderne wie selten ein Gebäude in der Deutschschweiz. Von der städtebaulichen Geste bis zum kleinsten Detail sind an dieser vielschichtigen und vielteiligen Überbauung zeittypische Motive und konzeptionelle Überlegungen ablesbar, die sich von einer monotonen Nachkriegsarchitektur absetzen.

Zu ihrer Planungszeit von einer intensiven Debatte begleitet, ist die «Metalli» seit ihrer Eröffnung zu einem identitätsstiftenden Ort der Region Zug geworden - als Gegenkonzept zu der aus Nordamerika importierten Idee des kistenartigen Shopping-Centers auf der grünen Wiese!

Platzzahl beschränkt: Anmeldung per Email an [info@zugerheimatschutz.ch](mailto:info@zugerheimatschutz.ch) oder ZHS, Postfach, 6302 Zug.

### Zuger Heimatschutz

[www.zugerheimatschutz.ch](http://www.zugerheimatschutz.ch)